

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1909

581 (14.12.1909) Abendausgabe

Karlsruhe Colosseum-Restaurant

Hervorragende Küche, Mittagsessen 0.80 Mk.,
1.30 Mk. und höher.
Im Abonnement billiger.
Reichhaltige Abendkarte. Nach Schluss der
Theater: Spezial-Platte.
Jeden Donnerstag: **Schleichtag.**
Telephon Nr. 1244. **J. Ulmer.**

Ausschank der: Brauerei Schrempf.

Elektrotechnischer Verein.

Mittwoch den 15. Dezember, 8 1/2 Uhr abends,
Abend in der Arche, Restaurant Moninger, ein

Vortrag

von Herrn Eisenbahndirektor Nöldecke statt über
Die Elektrifizierung der Albtalbahn mit Einphasenstrom
Interessenten sind zu diesem Vortrage freundlichst eingeladen
Der Vorstand.

Weihnachts-Policen

JANUS

in HAMBURG
Gegründet 1848
Lebens-Renten-Unfall-Haftpflicht-
Versicherungen

Bestes Geschenk!

Vertretung für Baden:
Subdirektion **Ed. Schlund, Freiburg i. B., Scheffelstr. 26.**

Deutsche Grundcredit-Bank Gotha.

Die am 2. Januar 1910 fälligen Zinsscheine unserer 3 1/2 und 4 1/2%iger
Hypothekendarlehen werden vom 15. Dezember d. Js. und die per
30. Dezember d. Js. ausgelosten Hypothekendarlehen von letzterem Tage an
in Gotha und Berlin bei unseren Kassen, in Karlsruhe bei Herrn
Veit L. Homburger, der Filiale der Rheinischen Credit-
bank, Herrn Heinrich Müller und Herren Straus & Co. eingelöst.
Die Einlösung aller mit **Prämien** ausgelosten **Hypotheken-**
darlehen erfolgt nach dem 1. März 1910 nur noch in Gotha und
Berlin bei unseren Kassen.

Gotha, den 14. Dezember 1909. 10797a
Deutsche Grundcredit-Bank.

B. Kamphues

Uhrmacher und Juwelier
Kaiserstr. 207. Telephon 2458.

Tafel-Bestecke Marko
Deeljan

schwerste Silberauflage, 100 Gramm

C. F. Treiber E. Bürkels Nachf.

Waldstraße 48,
Betten- und Ausstattungsgeschäft

empfiehlt 17646
für den Weihnachtstisch

Damenwäsche	Weisse Hemdentuche von 40 bis 90 Pf. pr. Mtr.
Trikotwäsche	Weisse Flockkörper und Piqué von 55 bis 140 Pf. pr. Mtr.
Kragen	Weisse und farbige Bettlamaste in aparten Mustern 130 cm breit von Mk. 1.— bis Mk. 2.30 per Mtr.
Manschetten	Halbleinen und Reinleinen nur bewährte Fabrikate
Vorhänden	Cretonne für Betttücher
Taschentücher	Bettkattune
Tischwäsche	Bedruckte Velour
Küchenwäsche	Baumwollflanelle
Fertige Bettwäsche	Farbige Hemdenstoffe in Zephir, Oxford und Flanelle in grosser Auswahl.
Tischdecken	
Schlafdecken	
Kamelhaardecken	
Steppdecken	
Bettdecken	
Biber-Betttücher	

200, 225 u. 235 cm lang.

Brennholz-Versteigerung.

Das Großh. Forstamt Durlach
bestimmt mit Vorabkündigung
am
Dienstag den 21. Dezember i. J.,
vormittags 9 Uhr,
in d. Schöffensalen in Durlach
aus Domänenwald Rittner, Abt.
14, Nustwald u. 15, Tannenbühl:
101 Ster Buchenscheitholz I.
II. 253 Ster II. Kl., 15 Ster III.
Kl.; 5 Ster Eichencheitholz I. Kl.,
II. Kl., 28 Ster III. Kl.;
9 Ster gemischte Scheiter und
ollen II. u. III. Kl.; 94 Ster
edelschneit und Rollen I. u. III.
Kl.; 63 Ster Buchene, eichene und
emischte Brühl I und II. Kl.,
0 Ster Buchen-Stoßholz; 2845
Müd gemischte Normalwellen u.
mehrere Loje Schlagraum.
Fortwärt Bauer in Bergshausen
eigt das Holz vor. 10861a

Berkauf eines Konkurswarenlagers.

Der unterzeichnete Konkursverwalter
bietet das Warenlager im
Konkurs über das Vermögen der
Modistin Anna Döhling in Arlen
bei Singen a. S., bestehend aus
Modewaren für Damen u. Herren,
Damenhüten, Herrenhüten,
Wollwaren, Pelzen usw., Spiel-
waren usw. usw. im Anschlag von
270.30 M. hiermit zum Verkauf
aus. Das Warenlager soll frei-
ständig an bloc verkauft werden.
Die in Arlen lagernden Waren
können am
Freitag den 17. Dezember 1909,
von 10 Uhr vormittags bis 3
Uhr nachmittags im Beisein des
Unterzeichneten beichtigt werden.
Abdrücken des Aufnahmever-
zeichnisses stehen Interessenten
auf Verlangen zur Verfügung.
Schriftliche Angebote wollen
bis längstens Dienstag den 21.
Dezember 1909, mittags 12 Uhr
beim Unterzeichneten eingereicht
werden. 10728a
Kadolfzell, den 7. Dez. 1909.
Der Konkursverwalter,
Dr. Baag,
Rechtsanwalt.

Verdingung von Zucker.

Am Mittwoch den 5. Januar
1910, mittags 12 Uhr, soll die
Lieferung von Zucker — weicher
Karin — für das Verpflegungs-
amt Wilhelmshaven, evtl. auf eine
Dauer von Jahren öffentlich ver-
dingung werden. 10628a
Angebote mit der Aufschrift
„Verdingung von Zucker“ sind bis
zum Termin einzureichen.
Die Bedingungen liegen in der
Registatur aus, auch können sie
gegen Einzahlung von 0.60 M. von
der Intendantur bezogen werden.
Wilhelmshaven, im Dez. 1909.
Kaiserliche Marine-Intendantur.

Für Weihnachten!

Spieluhren

erstklassiges Fabrikat, selbst-
spielend, in reicher Auswahl

Hugo Kuntz
Hofmusikalienhandlung
Kaiserstr. 114. Teleph. 1859.

Wybert-Tabletten

Schützen Sie vor
HUSTENHEISSEN KATARRH

Tausende von Menschen be-
dürfen zu ihrer Tätigkeit im
Berufe geübter, kräftiger
Stimmorgane. Während der
rauen Jahreszeit sind diese
bedroht. Schützen Sie sich
durch täglichen Gebrauch von
Wybert-Tabletten
vor Husten, Heiserkeit, Katarrh.
Eine Probe derselben beweist
mehr als viele Worte. Vorrätig
in allen Apotheken à Mk. 1.—
Depots in Karlsruhe:
Internation. Apotheke, Kaiser-
str. 80, Adler-Apotheke,
Schützenstr. 21; Hilba-Apotheke,
Kaiserstr. 66; Hof-Apoth., Kaiser-
str. 201; Marien-Apotheke,
Markenstr. 43; Hof-Drogerie,
Gerrenstr. 26; Julius Dehn
Nachf., Jägerstr. 55; Fideleit-
tas-Drogerie, Kaiserstr. 74; Dro-
g. v. J. Böck, Gerrenstr. 35; A.
Salzer's Drogerie, Kaiserstr.
140; Strauß-Drogerie Mühl-
burg; Drogerie von Th. Bals,
Kurvenstr. 17; Wehnd-Dro-
gerie, Sophienstr. 128, und
Drogerie v. B. Fehring,
Amalienstr. 19; in Durlach:
Einhorn- u. Löwen-Apotheke;
i. Ettlingen: Stadt-Apotheke.

Ein Zughund, auch als wach-
samer Hofhund, ist billig zu ver-
kaufen.
Kantstraße 1, part. 144093

Von heute bis Weihnachten

sind verschiedene Warenposten, darunter solche, welche ich durch persönlichen
Einkauf vorteilhaft erstanden habe, um zu ausserordentlich billigen Preisen
ausgelegt.

Abteilung Damenkleider u. Blusenstoffe

70/120 cm br. feine **Streifen** und
Bordüren-Stoffe
per Meter von Mk. **3.25** bis **68** Pfg.

110/120 cm br. **Seiden-Eolienne**,
Alpaca und **Volle** zu Ball- und
Gesellschaftskleidern
per Meter von Mk. **4.50** bis **95** Pfg.

Grosse Posten Reste u. Coupons

in **Kleiderstoffen**, **Blusenstoffen**, **Baumwollflanellen**,
Reinleinen, **Halbleinen**, **Schürzenstoffen**, **Cattune**,
Wollmousseline und **Damaste** — gewöhnlich billiger.

Extra-Angebot für praktische Weihnachts-Geschenke!

Elegante Handarbeiten
in **Bettgarnituren**, **Kissen**, **Decken**, **Taschentücher**, eine
Reise-Kollektion in **Untertailen** und **Matinées**, in hocheleganter Ausführung
staunend billig.

Fabrik-Lagerposten in **Tischtüchern**,
Servietten, **Handtüchern**
und **Teegedecken**
zu **Spottpreisen**.

1 Posten **seidene Kopfhawis**,
200/225 cm lang,
das Stück von Mk. **2.45** an.

Grosse Posten
in fertiger **Wäsche**,
Damenhemden,
Beinkleidern, **Bett-**
jacken, **Nachthemden**
enorm billig

Wollene Tücher Shawis Figarro Strümpfe Gürtel Pelze Normal-Wäsche

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)

en gros Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungen en détail
Telephon 2493. KARLSRUHE Adlerstr. 18a.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 18247
An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft bis 7 Uhr geöffnet.

Nie wird Zimmerluft stiekig sein

wenn Sie die Zimmer mit Automorswasser aufwischen
oder besprengen! Automors schafft sofort reine,
gesunde Luft, dies zeigt Ihnen selbst ein einmaliger
Versuch. Sie dürften aber nur 1 Esslöffel voll auf einen
Eimer Wasser nehmen! Das genügt vollkommen!

Erhältlich 9917a
in den Apotheken und Drogerien.

Ballschuhe und Gesellschaftsschuhe

sind

in den modernsten Formen, Farben
und Ausführungen, in jeder Preislage
und reichster Auswahl am Lager. 17786.21

Loew-Hoelzle

Schuhwaren-Haus Kaiserstrasse 187.

Ausnutzung der Murgwasserkräfte.

In Offenburg, 14. Dez. Am Sonntag fand hier die Jahresversammlung der Vereinigung der akad. geb. technischen Beamten der Gr. Eisenbahnverwaltung statt, die z. Z. über 90 Prozent aller im bad. Eisenbahndienst beschäftigten höheren Techniker umfaßt. Der Versammlung wohnten der Generaldirektor der bad. Staatseisenbahnen, Herr Geh. Rat Roth und der Vorstand der Bauabteilung, Herr Geh. Oberbaudirektor Wasmser bei. Nach geschäftlichen Verhandlungen im hies. Bürgercafé und einem Vortrag des Großherzogl. Oberingenieurs Lehn, Vorstandes der Großherzogl. Bahnbaupolizei in Gernsbach, über die „Ausnutzung der Murgwasserkräfte“ vereinigte ein gemeinsames Mittagsmahl die Mitglieder im Hotel Adler.

Da der überaus lehrreiche Vortrag auch für die Öffentlichkeit großes Interesse bietet, sei in wenigen Worten der Inhalt wiedergegeben.

Der Entwurf der Eisenbahnverwaltung stützt sich auf die vom dem Redner schon im April 1906 vertretene Grundidee, fließendes und gestautes Wasser zusammen nutzbar zu machen, und auf einen von ihm im August 1906 bei der Generaldirektion wegen Ausnutzung der Murgwasserkräfte gestellten Antrag. Der von der Eisenbahnverwaltung ohne sonstigen Einfluß weiter entwickelte Vorschlag nahm im Januar 1907 folgende Gestalt an. Das Murgwasser sollte an der Landesgrenze gefaßt und in einem Stollen dem am Fluße des Hauferberges oberhalb Forbach gelegenen Kraftwerke zugeleitet werden. Dahin sollte auch das Wasser der Raunmündung und des Schwarzenbaches geführt werden, das sich in einem Staubecken bei Erbersbrunn und einem mit ihm durch einen Bruchstollen kommunizierenden kleinen Weiler im Schwarzenbachtale sammelt. Diese Vereinigung des fließenden und des in kommunizierenden Behältern gestauten Wassers in einem einheitlichen Werk bot eine große Sicherheit für einen geregelten Betrieb. Später wurde unter Beibehaltung dieser Betriebsführung die Talsperre und der Fassungsweiser dieser ungenügenden Stauinhalte durch zwei Talsperren bei Hundsbach und den Schwarzenbachhöfen ersetzt. Die Lage dieser Stauwerke wurde in einem im April 1907 bekannt gewordenen und später von der Eisenbahnverwaltung erworbenen Entwurfsentwurf entnommen, der aber sonst eine andere Anordnung des Betriebes vorsah.

Der bisweilen vertretene Ansicht, der Ausbau der Murgkräfte werde nicht genügend gefördert, dürfte man wohl entgegenhalten, daß der Aufstellung eines Bauentwurfes für eine so umfangreiche und teure Anlage die genaue Ermittlung der verfügbaren Wassermengen vorausgehen müsse, um alle Teile des Werkes richtig zu bemessen. Nach den dem Abschluß nahe Messungen ergaben sich hierin beträchtliche Abweichungen von den bisherigen Annahmen. Ein früherer Bauentwurf wäre deshalb fehlerhaft gewesen. Nach den Untersuchungen des Redners empfiehlt es sich nicht, den Ausbau d. Wasserkraft über das badische Gebiet hinaus auszudehnen. Werde unterhalb der Landesgrenze in der Murg ein Vorbecken mit einem höchsten Stau auf Höhe 450 Meter über N. N. und einem Fassungsraum von 1,25 Millionen Kubikmeter oberhalb Forbach geleitet, so ergebe sich für dieses Murgstollenwerk ein nutzbares Gefälle von etwa 146 Meter. Zwei Talsperren bei Hundsbach und bei den Schwarzenbachhöfen ermöglichen bis zur Höhe 660,30 Meter über N. N. 15,4 und 10,5 Millionen Kubikmeter Wasser zu stauen und dieses, wenn es durch einen Druckstollen nach dem erwähnten Kraftwerk gelangt, mit einem Gefälle von etwa 449 Meter nutzbar zu machen.

Mit einer solchen Anlage können ständig über 16 000 P.S. oder jährlich über 80 Millionen Kilowattstunden geliefert werden. Die Baukosten würden sich auf etwa 19 Millionen Mark belaufen und der Festsetzungspreis der Kilowattstunde an der Schalttafel des Kraftwerkes läme auf 1,50 \$.

Kleine Zeitung.

Hb Vermehrungsfähigkeit der Schollen. Die Zahl der Eier, die die Scholle in jeder Laichperiode ablegt, steigt mit dem Alter von 000 bis auf 520 000; die erstere Zahl wurde bei einer dreijährigen, die letztere bei einer 12jährigen, 61 Zentimeter langen Scholle gezählt.

Mit Alter und Länge des Tieres steigt also auch die Zahl der Eier. Das Zahlenverhältnis der Geschlechter, das anfänglich nahezu gleich zu sein scheint, ändert sich, je größer die Tiere werden, zu Ungunsten der Männchen; von den ganz großen, bis zu 70 Zentimeter langen Schollen kennt man bis jetzt nur Weibchen, eine Erscheinung, die sich wohl nicht anders als durch größere Sterblichkeit der Männchen erklären läßt. Auf den Laichplätzen dagegen, ausgedehnten Arealen, die meist in 40 Meter Meerestiefe liegen, finden sich merkwürdigerweise zur Laichzeit, Dezember bis April, viel mehr Männchen als Weibchen, was daran liegen kann, daß erstere früher geschlechtsreif werden als letztere und von ihnen daher mehr in reifem Zustande vorhanden sind, vielleicht aber auch nur dadurch zu erklären ist, daß auf den Laichgründen die sich umherummehenden Männchen in größerer Zahl gefangen werden als die wahrscheinlich am Meeresgrunde verstreut ruhenden Weibchen.

O. K. Münchens Bierverbrauch. Die Zahl der Bierbrauereien Münchens, die im Durchschnitt der Jahre 1881/1885 noch 37 betrug, ist im Jahre 1908 auf 22 gesunken. Im Jahre 1901 betrug die Biererzeugung in München 3 305 126 Hektoliter, im Jahre 1908 ist sie auf 3 145 820 Hektoliter gesunken. Die Einfuhr von Bier in München belief sich im Jahre 1908 auf 24 208, die Ausfuhr auf 1 676 661 Hektoliter. Von den 3,1 Millionen Hektolitern, die im ganzen in München im Jahre 1908 erzeugt wurden, wurden 1 493 367 Hektoliter, also fast die Hälfte, in München selbst verbraucht. Der Konsum in München war seit dem Jahre 1891 in jedem Jahre höher als im Jahre 1908. In noch erheblicherem Maße ist die Abnahme des Bierkonsums in München wahrzunehmen, wenn man auf Grund der in den „Münchener Jahresübersichten“ gegebenen Statistik die Literzahlen vergleicht, die — auf den Kopf der Bevölkerung berechnet — jährlich den Konsum eines Einzelnen darstellen. Im Jahresfünft 1886/1890 kamen in München nämlich auf den Kopf der Bevölkerung noch 487 Liter jährlich; diese Zahl ist in den letzten Jahren in beständiger Abnahme begriffen. Im Jahre 1908 kamen auf den Kopf der Münchener Bevölkerung nur noch 266 Liter Bier jährlich. Die Münchener der guten alten Zeit werden sich über die in diesen Zahlen zum Ausdruck kommende Depravation ihrer Enkel im Grabe herumdrehen, der Freund der Volkswohlfahrt wird diese Zahlen als erfreuliche Zeichen betrachten.

Die Juden und das Kreuz. Der Präsekt von Odessa, General Tolmschiff, hätte jüngst den Befehl erlassen, daß die Juden bei Illuminationen der Eingänge ihrer Synagogen aus Anlaß öffentlicher Feiertage das Kreuz auf der russischen Krone wieder anzubringen hätten. Alle öffentlichen Illuminationen werden von der Polizei angeordnet. Da das Kreuz die religiösen Gefühle der Juden verletzt wurde es in den Illuminationskörpern durch ein anderes, nichtsagen des Symbol ersetzt. Der Präsekt erklärte dies als eine flagrante Beleidigung der russischen Kaiserkrone. Die Juden ihrerseits behaupten, daß ihnen dieses Privilegium vor mehr als vierzig Jahren von Alexander II. gewährt worden sei und appellierten gegen den Erlaß des Präsektens beim Senat. Der Senat annullierte den Erlaß des Präsektens und bestätigte das Privilegium, daß die Juden für ihre Synagogen in Anspruch nehmen.

Pierpont Morgan hat die „Vorhand“. In Amerika zirkuliert gegenwärtig eine Zeichnung, welche großen Beifall findet. Sie stellt Rodeseller dar, wie er lang, hager, mit hungrigen Augen sein Geldkönigszepter an Americas größten Financier, Pierpont Morgan, abgibt, der vor seinem Schreibtisch sitzt und den Kontrakt für die Teilung der Erde aufseht, während Senator Aldrich ihm hilft, eine Bank zu gründen, die in Amerika dieselbe Rolle spielen würde, wie die Bank von England diesseits des Ozeans. Dieses Bild nehmen die amerikanischen Zeitungen zum Anlaß, um nachzurechnen, ob Pierpont Morgan in seinem 74. Jahre wirklich dem 71jährigen Rodeseller den Rang abgelassen hat. Morgan hat ganz kürzlich den größten Teil der Aktien der Equitable Life Insurance Company gekauft und schwört sich dadurch die Kontrolle über eine Bankengruppe, welche der Rodesellers überlegen ist. Bisher hat schon Morgan die First National Bank kontrolliert, die an Depositen und eigenem Kapital über 28 Millionen Pfund verfügt. Durch den Ankauf der Majorität der Aktien der Equitable, die ihrerseits 50 000 Aktien der Bank of Commerce hat, dehnt sich Morgans Macht auch auf letztere Bank aus, und es

wird in Amerika für wahrscheinlich gehalten, daß Morgan eines Tages beide Banken vereinigen könnte, die an Kapitalmacht von 78 Millionen Pfund umfassen würden. Die Zeitung „Newport American“ rechnet aus, daß Morgan, wenn man das Kapital aller Versicherungsgesellschaften, Banken und Trustgesellschaften zusammenfaßt, über die er die alleinige Kontrolle ausübt, über ein Kapital von 446 Millionen Pfund disponieren kann. Berücksichtigt man ferner, daß Morgan und sein Compagnon auch den maßgebenden Einfluß beim Strahlstrahl haben, so kommt man zu der fabelhaften Summe von 745 Millionen Dollars Kapital, die von der Firma Morgan kontrolliert werden.

Das gelbe Fieber. Die genaue Kenntnis der Rolle, die die Stechmücken bei der Übertragung tropischer Krankheiten spielen, führt dazu, daß man nach Vorbeugungs- und Verhütungsmitteln sucht. Wie die Presse medicale berichtet, hat man als Verbreiter des gelben Fiebers die Stegomya ermittelt, von der es mehrere Arten gibt. Hier hat man es besonders mit der Stegomya calopus zu tun. Man hat nun festgestellt, daß sie bei einer Temperatur nicht, die mehr als 23 Grad Celsius beträgt. Eine solche Temperatur herrscht in einem größeren Teile des Jahres zwischen dem 40. Grad nördlicher und dem 40. Grad südlicher Breite und dies sind die Grenzen, in denen das gelbe Fieber heimisch ist. Es gibt aber auch Gebiete in diesen Breiten, in denen man das gelbe Fieber nicht kennt, obwohl sich hier die Stegomya findet, ja sich sogar stark vermehrt. Man nimmt indessen an, daß das gelbe Fieber auch dort in seinen Keim finden wird, und zwar dann, wenn erst der Kanal von Panama der Schifffahrt dienen wird. Ob auch andere Abarten der Stegomya die Krankheit übertragen können, hat man noch nicht feststellen können.

Ein Kenner. Schuhmann (einen bei einer Schlägerei verchauenen, auf der Straße liegenden Herrn aufschreibend): „Warum jodeln Sie so, wenn Sie verchauen werden?“ — Herr: „Ja, wenn ich um Hilfe gerufen hätte, Herr Wachtmeister, wären Sie sicher nicht gekommen!“

Briefkasten.

S. in L. Der Verwahrer hat keine Verpflichtung zur Versicherung der hinterlegten Sache gegen Feuergefahr, deshalb auch keine Verpflichtung zur Entschädigung für die durch Feuer zerstörte Sache des Hinterlegers, es sei denn, daß dem Verwahrer ein ursächliches Verschulden hinsichtlich der Verwahrung gegen Feuer zur Last fiele, oder die ihm vertragsmäßig obliegende Versicherung unterlassen war.

U. W. S. 8 hier. Anspruch auf Kaufpreisminderung gemäß §§ 472, 477 oder auf Lieferung einer mangelfreien Sache § 480 B.G.B. Die Mängel sind dem Verkäufer mit dem entsprechenden Verlangen umgehend anzugehen.

M. S. in W. Wenn es sich tatsächlich um das angefragte verurteilte Verbrechen handeln würde, Zuchthaus nicht unter drei Jahren; sofern es sich lediglich um eine Bedrohung mit einem Verbrechen handelt, Gefängnis bis zu 6 Monaten oder Geldstrafe.

1000. Gesellschaftliche ledswöchentliche Kündigung auf den Schluß eines Kalendervierteljahres, die also spätestens am 43. Tag vor Ablauf des Kalendervierteljahres zu erklären ist.

Reisender. Es kommt in erster Linie auf den Vertrag an. Ist über die Streitfrage nichts bestimmt und trifft den Reisenden kein Verschulden bei der Aufhebung der Reiseleistung, so besteht ein Anspruch auf angemessene Spesenentschädigung.

K. S. in B. Beide Eheleute hatten für die mitgeteilte Schuld, K. in B. Die Gehaltsforderung des Angekl. ist eine bevorrechtigte Kontoforderung gemäß § 61 Kon.-D. Ziff. 1.

U. S. hier. 1) Unbefallen, aber wahrheitsgemäß zulässig, Rückforderung dagegen ausgeschlossen. Genaue Auskunft: „Neue freie Presse“ Wien. 2) Die G. u. S. anwaltschaft ist nicht verpflichtet, dem Geschädigten für den Erlaß der Vermögensschädigung zu sorgen, die Verfolgung dieser Ansprüche bleibt ihm überlassen.

W. K. Es besteht keine gesetzliche Bestimmung über den Auszug in den Wintermonaten; wenn also im Mietvertrag hierüber nichts Gegenteiliges bestimmt ist, muß der Mieter nach vorausgegangener ordnungsmäßiger Kündigung auch in den Wintermonaten ziehen. Bei seiner Weigerung Räumungsfälle beim zuständigen Amtsgericht.

Eine elegante Toilette wird erit vollkommen in Verbindung mit einem Paar **Bertolde-Stiefel.** Schuhhaus Bertolde, Karlsruhe Marktplatz.

Echt Pontifex Likör
Deutsche Benedictine-Likör-Fabrik Friedrich & Comp., Waldenburg i. Schl.
In allen Delikatess- und Kolonialwaren-Handlungen, Weinstuben und Restaurants zu haben.

Kavalier
Anerkannt bester bewährtester Lederputz der Welt.
Nicht feuergefährlich, erhält das Leder weich und geschmeidig.
Gibt schönsten nicht abfärbenden wasserdichten Hochglanz.
Enthält nur feinste Wachs- und reines Terpentinöl.

In plombierten Säcken von netto 1 Zentner werden regelmässig an bestimmten Tagen der Woche **Braunkohlen-Union-Brikets** in den einzelnen Stadtteilen durch meine Fuhrwerke angeboten. Das **Union-Braunkohlen-Briket** eignet sich für **Herde und Oefen jeden Systems**, verbrennt mit **starker, langanhaltender Hitze**, ohne dabei merklich **Rauch, Geruch, Russ oder Schlacken** zu hinterlassen und lässt sich durch das ökonomische Verbrennen **Dauerbrand** erzielen und kostet **Mk. 1.25 per Ztr. frei Keller od. Wohnung, gegen Kassa.** Ich übernehme auch zu vorstehendem Preis Abonnements auf regelmäßige Lieferung beliebiger Mengen an bestimmten Wochentagen. — Bei **Mehrabnahme billiger.**
H. Mülberger, Karlsruhe
Rhederei. Kohlen, Koks, Braunkohlen-Brikets. 10828
Kontor: Karlstr. 29a. Grosses Lager am Rheinhafen. Telephon 250.
Versand in Waggonladungen ab Werk und ab Rheinhäfen.

Apertes
Geschenk

Fantasie-Westen

Mk. 4.- bis Mk. 14.-

Elegante Ball-Westen, weiss Seide, Moiré

Mk. 9.- bis Mk. 16.-

Spiegel & Wels

Restaurant z. roten Schaaß, Karlstraße.

Die kleinste Kellnerin der Welt

24 Jahre alt, 40 Pfd. schwer, einzig dastehend in ihrer Art. Nur 8 Tage hier zu sehen, wozu ergebenst einladet

Hermann Schönau, Metzger und Wirt.

Kein Eintritt. Kein Bierzuschlag.

1000 Puppenwagen

und Schaufelperde



verkaufe ich, um damit bis Weihnachten zu räumen, zu nachstehenden außergewöhnlich billigen Preisen:

Puppenwagen, einfache, solide Ausführung . . . 1.25 Mk.

Puppenwagen, engl. Form mit Ausschlag und Sturmstangen . . . 2.50 Mk.

Puppenwagen, Prinzessform, mit Ausschlag und Sturmstangen . . . 3.50 Mk.

Puppenwagen, Viktoriaform, mit Ledertuchausschlag und Sturmstangen, f. Nohrford . . . 4.25 Mk.

Kastenpromenadewagen, mit Porzellangriff, f. Ausstattung u. f. w. 7.75 Mk.

Schaukelperde von 2.50 Mk. an.

J. Hess, nur Kaiserstraße 123.

Verband nach auswärts. Katalog gratis.

Elegantes
Geschenk

Pelz-Mäntel

Geh-Pelze in hochfeinster Ausführung.
Auto-Pelze
Grösste Auswahl fertiger Pelze.

Spiegel & Wels

Nützliche
Weihnachts-
Geschenke



Damen-Stiefel 6⁷⁵

echt Chevreaux

Damen-Stiefel 8⁷⁵

Chevreaux und Box-Calf, warm gefüttert

Kinder-Stiefel 4²⁵

elegante Mast-Box, 27/35, breite Formen

Josef Ettlinger

Kaiserstrasse 48. 18207

**Zwangs-
Versteigerung.**

Donnerstag d. 16., evtl. Fortsetzung
Freitag den 17. Dezember 1909,
nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Lokal Stein-
straße 23 hier gegen bare Zahlung
im Vollstreckungswege öffentlich und
bestimmt versteigern: 18260

54 Herren- und 24 Damenüb-
rten, sowie 23 Colliers (Silber-
Double).

Karlsruhe, d. 14. Dezember 1909-
Zimmermann, Gerichtsvollzieher
Scheffelstraße 60.

Rollbahnen

Gleise, Weichen,
Drehscheiben, Kippwagen,
Schiebebahnen, Radsätze,
Lager u. sämtl. Ersatzteile
neu u. gebraucht.

Kauf & Miete,
Wilhelm Messmer
Rollbahnfabrikation,
Villingen i. B., Teleph. 131.

9506a10.7

Kleiner weiß. Forterrier,
Kopf halb weiß und halb schwarz,
hat sich

verlaufen.

Abzug geg. Belohnung „Deutscher
Soll“, Erbprinzenstraße 42.

Mk. 120

von Beamten gegen gute Sicher-
heit und pünktliche Rückzahlung
zu leihen gesucht.

Offert. nur von Selbstgeber u.
B44110 an Exp. d. „Bad. Presse“.

Kinderbettstelle,
eleg. für nur 12 Mk. zu verkaufen.

Schloßplatz 13, Eingang Karl-
Friedrichstr. v. r. Werner. B44106

Trumeaux,
sehr groß und hochlegant, geschl.
Glas, für nur 29 Mk. zu verkaufen.

Schloßplatz 13, Eingang Karl-
Friedrichstr. v. r. Werner. B44106

Winter-Jackett
und Kostüm, gut erhalten, für
mittlere Figur billig abzugeben.

Douglasstraße 10, part., I.
B44113 zw. 11 u. 12 Uhr.

Eine schöne, fast neue Erbst-
Känge-Lampe mit 6 Kerzenbehäl-
tern ist billig zu verkaufen.

B44085 Scheffelstraße 66, III. I.
Zwei Winterüberzieher aus erb.
St. M 7 zu verk. Louisenstr. 18, I.
Ansch. am 1 u. 2 Uhr. B44084

Ziehharmonika
eb. Geige zu kaufen gesucht.

Offert. mit Preis unt. B44074
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen billigt eine große
eiserne Puppenwiege zu Weih-
nachtsgeschenk geeignet. B44111
Marienstr. 22, St. 1. St.

Weißer Kinderbestreuer mit
Ruff, 1 großes weißes Puppen-
bett, weißer Puppenwagen
beinahe neu, zu verkaufen.
B44109 Kriegstraße 3a, II. r.

Wegen Wegzug ein gut er-
haltener Herd und Gasherd
billig zu verkaufen. B42195
Kriegstraße 190, 1 Treppe.

Caschendiwan.
neu, sehr gut gearbeitet. Neues
u. gebrauchtes Chaiselongue unter
Garantie billig zu verkaufen.
B44088 Gartenstr. 8a, St. II. r.

Schwarzes Tuchtipe für starke
Frau passend, billig zu verkaufen.
B44082 Herrenstr. 10, II.

Lüchtige Schneiderin
empfiehlt sich, spez. Reform.
B44078.8.1 Beilchenstr. 23, part.

15-20 St. Stumpenholz
forleues
sind zu verkaufen. Näh. B44079
Waldbornstr. 32, 4. St. d. links.

Zimmergasofen, kleine Form, zu
kaufen gesucht.
Offerten unter Nr. B42903 an die
Expedition der „Bad. Presse“ erb.

32 Nur Zirkel 32
Billig! Billig!

Pelze
aller Sorten 18218

32 Nur Zirkel 32
Ede Ritterstraße, 1 Treppe,
im Hause der Fahrradhandlung

Diwan.
Neue, hochf. Kamelstoffsdiwans
v. 42, 48, 55 Mk. an, eleg. Blüch-
diwan 65 Mk. Gr. Auswahl f. pass.
Weihnachtsgeschenke. Garantie
für gute, solide Arbeit. Gebe extra

10% Rabatt 3.1
bis 1. Jan. kein Laden, daher bil-
liger wie jede Konkurrenz nur im
Spezialgeschäft **R. K. Schier,**
Kapezier, Schützenstraße 53, II.

Im Versteigerungslokal
Brauerei 15
sind im Auftrag zu den äußerst
billigsten Preisen abzugeben:
eine Partie B44118

Knabenüberzieher
von 8 Jahren alt an,
Herrenüberzieher,
Anzüge, Lodenjoppen.
J. M. Bürkle, Auktionator.

1 Paar Brillantohrringe v.
2 Herren-Brillantringe
billig abzugeben. 18228.3.1
Pfandleihanstalt Böh-
ringerstr. 25. St. 1.

Hübsches
Geschenk

Schlaf-Röcke
und
Haus-Smokings

Mk. 12.- bis Mk. 75.-

Spiegel & Wels

Praktisches
Geschenk

Knaben-Anzüge

Knaben-Paletots Knaben-Loden-Mäntel
Knaben-Pyjacks Knaben-Loden-Capes
Knaben-Sport-Anzüge Knaben-Loden-Joppen

Spiegel & Wels

Erzähler in Nord und Süd.

II.

Karlsruhe, 14. Dez. In den Reihen der deutschen Erzähler...

Hermann Defer: Zweiflimmer.

In zweiter Auflage liegt heute „Zweiflimmer“, Novellen...

Am Zusammenfluß der großen und kleinen Sinne im Kanton...

In solcher Art betrachtet Defer die Welt und die Menschen...

vor das Geheimnis der Schönheit. Wie Schiller einst den Künstlern...

„Was wir als Schönheit hier empfunden Wird einst als Wahrheit uns entgegen gehn.“

so fühlt auch Defer in der Schönheit das Wesen des Ewigen. Und er...

In der Sehnsucht nach der Schönheit, will mich dünken, liegt die...

Von Defers „Zweiflimmer“ aber mag mit einer kleinen Variante...

Natur und Kunst, geliebter Freund, Sind Beher, die du fällen kannst...

Hermine Billinger: Die Rebhühler.

Die Großmama Groß in Hermine Billingers neuestem Roman...

Hermine Billingers Humor ist gefällig und heiter, strahlend...

bigt in unserer Zeit der Defacence und der Außerlichkeit. So kam...

Albert Geiger: Passiflora.

Schwere Worte, dunkle Farben, tiefe Töne ziehen sich durch...

In die dumpfen Glotztonne der friedlosen Geschichte mischt...

Geigers Erzählerkunst ist allbekannt und unter den badischen...

Advertisement for Haemocolade, a medicinal product, with text describing its benefits and contact information.

Advertisement for Ungeziefer (pest control) featuring an illustration of a beetle and text about professional services.

Advertisement for Verlobungskarten (wedding cards) from the Badische Presse, highlighting quality and price.

Advertisement for Generalversammlung (general assembly) with a list of agenda items and location details.

Advertisement for Vervielfältigungen (copying services) using a typewriter, listing prices and terms.

Advertisement for 100 Sprott (100 sprouts) listing various food items and prices.

Large advertisement for Doppelte Rabattmarken (Double Discount Brands) featuring a man in a suit and a list of clothing items.

Large advertisement for Kapitalien von Privatleuten (Capital from Private Citizens) by Badische Finanz- und Handels-Gesellschaft m. b. H.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing telegraphic exchange rates for various locations like Frankfurt, London, Paris, and Berlin, including dates and rates.

Advertisement for hair care products featuring two illustrations of a man's head. Text includes 'Diese zwei Bilder des Verfassers...' and 'nach dem Gebrauch'.

Advertisement for 'HAARWUCHS' hair growth product. Text describes the benefits of the pomade and soap, mentioning '25000 Pakete gratis'.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. Bremen, 14. Dez. Angelommen am 11. Dez.: 'Aleiss' 8 Uhr vorm...

Table with weather data for various stations, including temperature, wind, and cloud cover for December 13th and 14th.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorologie u. Hydrog. vom 14. Dezember 1909. Der Luftdruck nimmt heute von einem das Ostseegebiet bedeckenden Maximum...

Auszug aus den Standesb.chern Karlsruhe. Todesfälle: 11. Dez.: Christian Steidinger, Anecht, ledig, alt 20 Jahre; Anna Baronin von Saragaga-Uria, alt 83 Jahre...

Geschäftliche Mitteilungen. Deutsche Grundkredit-Bank Gotha. Die am 2. Januar 1910 künftigen Zinscheine der 3 1/2 und 4 1/2 Prozent Hypothekendarlehen...

Advertisement for hair care products featuring an illustration of a woman's head. Text includes 'nach dem Gebrauch' and 'John Craven-Burleigh & Co. H. Leipzig'.

Geld-Darlehen. In jeder Höhe durch Selbstgeber. Sprechst. 9-2 Uhr. Dorfstraße 45, 4. Stof. Dame sucht 50 Mk. zu leihen gegen pünktl. Rückzahl. Gest. Offert. unt. Nr. 344073 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Advertisement for 'Moderne Haarpflege' hair care products. Text describes the benefits of the pomade and soap, mentioning '25000 Pakete gratis'.

Borhänge, Steppdecken. Ein Kasten zurückgelagerter Borhangstoffe und Steppdecken, ideale moderne Dessin, bill. zu verkaufen. Werner, Schloßplatz 13, part., rechts, Eingang Carl-Friedrichstr. 344107. Auto-Lastwagen mit Britische, ca. 20 Reimer Tragkraft, neue Kollummi, zu außerordentlich billig. Preis abzugeben. 18221.8.1 G. Hellmann, Durlach.

Graver, Offiziersmantel. Unterhalt. Kinderwagen. Kanarienhähne. Höchst prämiierter, tourenreicher Stamm, werden abgeg. 344087. Kuboffstraße 1, part., III.

S. Model

Gegr. 1836

Hoflieferant

Passende Weihnachts-Geschenke

Abgepasste Roben

in
Wachstoffen, Wollstoffen und
praktischen halbwollenen Geweben.

Sehr beliebte Weihnachts-Geschenke.

Seidenstoffe - Kleiderstoffe

in grösster Auswahl. — Solide Preise.

18237

Durch günstige Einkäufe in Ia. Mostäpfeln bin ich in der Lage, voraussichtlich noch den ganzen Monat einen vorzüglichen

Süßes Apfelmose

täglich frisch gekeltert, zu folgenden Preisen zu liefern:

in Fassern von 30 Liter an per Liter **22** Pfg.
" " " 50 " " " **20** " "
" " " 100 " " " **18** " "

Fässer leihweise. Prompter Versand nach auswärts. Ferner empfehle einen gutvergorenen diesjährigen

Apfelwein

2 Pfg. per Liter teurer wie obige Preise.

Ab 1. Januar tritt Preiserhöhung ein, es sollte daher niemand versäumen, seinen Bedarf rechtzeitig noch zu bestellen.

B. Finkelstein

Apfelwein-Grosskellerei 17727.3.3
Rintheimerstrasse 10. Telephon 510.

Für Hausfrauen!

Billige Kerzen

Elektra-Kerzen müssen Sie probieren, heute Weltmarke. Die billigste beste und hellste Kerze. Rinnen nicht, Riechen nicht! Besonders billig, beim Guß leicht beschädigte per Paket große Kerzen 6 oder 8 Stück 60 und 40 Pfg. Man verlange überall Elektra-Kerzen von **Franz Kuhn, Nürnberg**. In Karlsruhe bei **Herm. Bieler, Parf. Kaiserstr. 223.** 7468a.20.18

Pianino.

neuzeitig, hochfeines Instrument, mit vollem, edlem Ton, für **M. 490** zu verkaufen. **Sophienstraße 13, part.**

Eine **Konvert-Vora-Röhre**, ein **Schweizer-Sauerhans**, Handarbeit, billig zu verkaufen. **844123** Bernhardtstr. 7, 3. St. z.

Zu verkaufen: Bieremmel, Röhrenrohre (eingebl.), 2 Safarissen (gek.), grauer Wolltrockner, **Wunnenstraße 1, 3. St.**

Zimmerschaukel z. Ringe, gut erhalten, verkäuflich. **844104** Winterstr. 9, 2. St.

1 Abend- u. 2 Regenmäntel, helles Mädchen, noch gut erhalten, zu verkaufen. **844124** Kaiserstraße 86, 4. Stod.

Stellen finden

Lüchtiger Anwaltsgehilfe und Fräulein, selbständig in An- und Vollstreckungsachen, aus kleinerem Bureau als Fortbildung gesucht. Gute Bezüge, Nachschreiben voranzubringen. Offerten unter Nr. 18238 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Die **Gewerbeschule Karlsruhe** sucht zum sofortigen Eintritt eine im Maschinenschreiben (Dopp.) bewanderte **Schreibbaushilfe**. Karlsruhe, den 18. Dezbr. 1909.

Der Schulvorstand. Rektor Kuhn.

Buchhalter! ein tüchtiger, bilanzsicherer, zur Aufnahme einer Inventur gesucht. Offert. Offerten beliebe man unt. Nr. 10855a in der Exped. der „Bad. Presse“ niederzuliegen.

Eine alte, gut eingeführte **Lebensversicherungs-Gesellschaft** sucht als

Reise-Vertreter einen tüchtigen Herrn, der über gute Beziehungen verfügt und das Bestreben hat, sich im Fache eine dauernde Existenz zu gründen. Inspektoren oder Agenten, die bereits eine Leistung aufzuweisen haben, erhalten den Vorzug, doch können auch Neulinge in Betracht kommen. Offerten unt. M. G. 6885 an Rudolf Mosse, München, erbeten. 10857a

Am 3. Januar beginnen größere 3-, 4-, 6- und 8monatl. Kurse.



Südd. Handelslehranstalt und Töchterhandelschule

„Merkur“

Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.) Karlsruhe Telephon 2018

Grösstes und ältestes derartiges Institut am Platze. Prima Referenzen. — 4 Lehrer. 18229

Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Lehrfächern für Damen und Herren.

Stenographie (Gabelberger u. Stolze-Schrey) sowie **Maschinenschreiben** (14 erstklass. Maschinen)

Buchführung (einfache, dopp., amerikanische), Schönschreiben, Korrespondenz, kaufm. Rechnen, Wechsellehre und Scheckkunde, Rundschrift, Kontokorrentlehre, Handelslehre, Bank- und Börsenwesen, Deutsch, Englisch, Französisch etc. können Damen u. Herren in kurzer Zeit, bei mass. Honorar, erlernen.

Tages- und Abendkurse. Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreisermässigung. **Kostenlose Stellenvermittlung.** — Ausführliche Auskunft und Prospekt gratis.

Vertreter

für den mittleren Teil des Großherzogtums Baden gegen Provision und Spesen mit Sitz in Karlsruhe, sucht eine ältere, weibliche Centralvermittlungsfirma. Gefl. Angebote unt. Nr. 10863a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Chem. techn. Fabrik sucht für ihre Spezialprodukte tüchtige **Prov.-Vertreter**, die mögl. bei Kolonialwarengeschäften z. eingeführt sein sollen. Off. u. S. W. 9961 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Decorateur für ein Schaufenster per sofort gesucht. 18259 **Reformhaus, Kaiserstr. 40.**

25—175 Mk. wöchentl. Verdiensten, jungen Leuten ohne Aufgabe bisheriger Tätigkeit. Außerordentlich hoher, leichter Verdienst. Sachkenntnis nicht erforderlich. **Sicheres Geschäft. Horton, Kattowitz, O.-S., Nr. 35.** 10749a.10.5

3—20 Mk. tagl können Verdienen Nebenverdienst d. Schreibens, d. Lektü., d. Vertretung, d. Abw. d. zentral in Frankfurt a. M.

Selten günst. Heimeristenz für Herrn od. Dame. Erford. H. Anlage (100 M.) u. lebb. Handchrift. Off. erb. **„Dauernd“**, hauptpostlag. Baden-Baden. 10658a.6.5

Schriftl. Nebenverdienst d. Adressenarb., b. 1000 Mr. M. S.—Verb. Hann. Verlag M. Loewe, Hannover, Postfach 19. 9367a

Stenotypistin

Zum sofortigen Eintritt wird gewandte **Stenotypistin**, welche Schulkenntnisse in der französischen Sprache besitzt, nicht unter 18 Jahren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten m. Angabe der Gehaltsansprüche befordert unter Nr. 18258 die Expedition der „Bad. Presse“.

Erste Saarbrücker Macaroni- und Eierzeug-Fabrik

N. Wagner & Co., Saarbrücken, sucht tüchtige Vertreter

für Elsaß, Baden und Pfalz. 10858a.2.2

Eristenzverbesserung

durch interessante stille **Nebenbeschäftigung** finden bestempfohlene Herren jedes Standes mit besten Beziehungen zu Handel, Industrie und Kapitalisten durch geringe Beteiligung an einem neuzeitlichen Unternehmen, welches in kurzem die ganze Welt umspannen dürfte. Antwort erfolgt erst nach Einholung von Auskünften. 10859a.2.1 **Angeb. erb. unt. K. L. 9979 an Rudolf Mosse, Köln.**

Wer Stellung sucht,

verl. die „Deutsche Bahngesellschaft“, Eßlingen 76. 663.7*

Kontoristin gesucht.

Für ein hiesiges Rechtsanwalts-Bureau wird per sofort ein Fräulein gesucht, welches schon längere Zeit auf einem solchen Bureau tätig war. Verlangt wird perfect Stenographie u. Maschinenschreiben. 18257 **Zu melden bei dem Kontoristinnen-Verein Karlsruhe, Kaiserstraße 113.**

Fräulein

für Kasse und kleinere schriftl. Arbeiten gesucht. 18254 **Bevorzugt, die bereits in hiesigen Detail-Geschäften gleiche Stellung bekleidet haben.**

Spiegel & Wels.

Suche folgendes Privat-Personal: Köchinnen, Zimmermädchen, Hauswärtinnen, Alleinmädchen, Haus- und Küchenmädchen. **844101** **Stellenbüro Geiger, Kreuzstr. 6/8, im Hause Dornheim & Schwarz.**

Personal für Baden-Baden

Saison 1910 gesucht für **Hotels, Pensionen u. Privats.** Bitte um frühzeitige Anmeldung durch **10691a.6.5** **Eduard Rösch, Platzierungsbureau Baden-Baden, Langestraße 26.**

Schwwestern

auf 1. Januar gesucht. 10858a **Wesegeschwwesternverband Stuttgart, Seestr.**

Mädchen-Gesuch!

Anständiges, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen auf 1. Januar 1910 gesucht. **844108** **Langstraße 5, 3. St.**

Mädchen

auf 1. Januar wird ein tüchtiges, fleißiges **Mädchen** gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. **Westendstraße 33, part.**

Zu vermieten

In bester Lage, **Kaiserstraße 141.** **Ed. Martz-Büro** zu vermieten. Zu erfragen unter Nr. 141, 3. St., im Anwaltsbüro. **844077**

Zirkel 17

ik schöne Wohnung von 7 Zimmern und 2 Küchen, elektr. Licht, Gas und allem Zubehör per 1. April zu vermieten, eventl. wird Wohnung auch geteilt vermietet. Auch könnte die Wohnung für Bureauzwecke verwendet werden. **844085** Näheres im 1. Stod.

Fein möbliertes Zimmer an besserem Herrn oder Dame auf 1. Januar zu vermieten. **844088** **Zu erfragen bei der Exped. der „Bad. Presse“.**

Gut möbl. Zimmer außerhalb des Glasabschlusses auf 1. Januar zu vermieten. **844091** **Viktoriastraße 8, part.**

Gut möbl. Zimmer sof. od. später zu vermieten. **844078** **Kraupfaffenstraße 42, part., z.**

Kost und Logis erhalten solche Arbeiter zu billigem Preise. **843129** **Schützenstraße Nr. 48.**

Jungfer Mann (Israelit), kann in bürgerlicher Familie Kost und Wohnung bei möglichem Preis erhalten. Off. unt. Nr. **844082** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Reichsstraße 33, Sinterh. 1. Etz. ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. **842992.3.3**

Miet-Gesuche

Per 1. April sucht eine kleine Familie **elegante Wohnung** mit 5 oder 6 Zimmern mit allem Zubehör.

Offerten unter Nr. 18230 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Wohnung gesucht. Eine kleine ruhige Familie sucht auf 1. April 2 Zimmerwohnung mit Zubehör in ruhiger Gasse, 8. od. 4. Stod, mögl. Südbad.

Offerten unter Nr. **844112** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Möbl. Zimmer ungen. per 1. Januar gesucht. Offerten unter **844099** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Auf 1. Januar 1 oder 2 kleine Zimmer, mögl. in der Kaiserstr., von einem dän. Herrn zu mieten. Offert. bis **Reichsstr.** **844112** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein sucht möbliertes Zimmer bei ruhiger Familie, ohne Frühstück. Nähe Str. Offert. mit Preisangabe unt. **844075** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zimmer gesucht, geräumig u. gut möbliert. **Georg Rühlberg** Offerten unter Nr. **844083** an die Exped. der „Bad. Presse“.

Amthliche Nachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 25. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Oberstleutnant Jakob Kägel in Mannheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Verräten des Frauenvereins Mannheim, Privatmann Friedrich Meyer und Privatmann Philipp Bender in Mannheim das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Röhrenorden, sowie dem Verrät des Frauenvereins Mannheim Obermann, a. D. Karl Edward und den Mitgliedern dieses Frauenvereins Frauen Marie Claasen, Frau Mathilde Engelhart geb. Wecker, Frau Kommerzienrat Johanna Meyer geb. Goldschmidt und Frauen Marie Rothfels in Mannheim die Friedrich-Luise-Medaille zu verleihen.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der ausübenden Angelegenheiten vom 3. Dezember d. J. wurde dem Postassistenten Wilhelm Audi und Albert Trautwein in Mannheim der Titel Postreferendar verliehen.

Personalveränderungen im Corpsdirektionsbezirk Karlsruhe.

Ernennung zum Postassistenten der Postgefälle Philipp Hügel in Rappanau.

Befehl: die Postassistenten: Reinhard Becker von Mannheim nach Eggenstein, Wilhelm Jind von Wiesloch nach Friedrichsfeld, Karl Ganzhorn von Oberbach nach Bammental, Max Greiner von Mannheim nach Karlsruhe, Ludwig Jung von Karlsruhe nach Appenweier, Benno Killian von Mannheim nach Forstberg, Friedrich Kirchhofer von Tauberhofsheim nach Bretten, Franz Koch von Heidelberg nach Gemmingen, Philipp Lenz von Forstheim nach Forst, Alfons Vint nach Durlach nach Bühl, Karl Weyer von Schwetzingen nach Merchingen, Theodor Schmitt von Karlsruhe nach Baden-Baden, Karl Schumann von Mannheim nach Lauda, Friedrich Stengel von Mannheim nach Rheinbischofsheim, Karl Wejel von Karlsruhe nach Cubisheim, Leo Jörn von Durlach nach Friedrichsfeld; der Telegraphenassistent Ludwig Pfisterer von Heidelberg nach Mannheim.

Das Wetter im Monat November.

(Mitgeteilt vom Zentralbureau für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden.)

Karlsruhe, 13. Dez. Der verfloßene November ist viel zu kühl, überaus trüb und reich an Niederschlägen gewesen. Nur in den ersten und in den letzten Tagen ist es mild gewesen, in der ganzen übrigen Zeit sind dagegen die Temperaturen unter den normalen gelegen und in der zweiten Monatshälfte haben mehrere Tage Frostwetter geherrscht. Selbst in den milden Tagen ist an mehr als einem Drittel aller Tage Frost aufgetreten, und von der Rheinebene abgesehen, konnten schon mehrere Tage verzeichnet werden, an denen das Thermometer beständig unter dem Gefrierpunkt geblieben ist; die rauhen Lagen hatten bereits mehrmals strengen Frost. Die Niederschlagsmengen haben am Bodensee und im größten Teil des südlichen Schwarzwaldes die langjährigen Mittelwerte nicht erreicht, in den übrigen Landesteilen dagegen zum Teil erheblich übertroffen. Entsprechend der niedrigen Lufttemperatur ist mehrmals Schnee gefallen, der selbst in der Rheinebene liegen geblieben ist. Besonders ungünstig sind die Bewölkungsverhältnisse gewesen, indem über die Hälfte aller Tage zu den trübsten gerechnet werden mußten. In Karlsruhe hat die Sonne 27 Stunden weniger lang, als es dem Durchschnitt der letzten 14 Jahre entspricht, geschienen; die höheren Lagen hatten mehr Sonnenschein als die tieferen. — St. Maxian 26 Stunden mehr als Karlsruhe. Die Luftdruckmittel sind um 1/2 bis 2 Millimeter zu niedrig ausgefallen.

Während des ersten Drittels des Berichtsmontats stand Mitteleuropa unter der Herrschaft hohen Druckes, dessen Kern meist im Westen und Nordwesten des Erdteils lag. Vom 10. an verursachten

nördliche Depressionen Niederschläge, die in höheren Lagen sofort, in tieferen erst am 16. als Schnee fielen. Nördliche Winde, die durch starke Minima im Süden und Osten des Festlandes hervorgerufen wurden, kühlten vom 16. an noch weiter ab und es wurde empfindlich rau. Die Tage vom 19. und 20., an denen sich hoher Druck von Nordwesten her in das Binnenland herein ausgebreitet hatte, waren ziemlich heiter, dann veranlaßten Depressionen, die nördlichen Winden im ganzen Land Schneefälle, und Frost brachte ein. Im Laufe des 26. brachten südwestliche Winde in tieferen Lagen Tauwetter, doch blieben die Temperaturen immer noch unter den normalen; erst in den beiden letzten Tagen verurachtete eine im Nordwesten erschienene tiefe Depression mildes und dabei regnerisches Wetter.

Vom 11. November an waren die höheren Lagen beständig in Schnee gehüllt, der bis zum 29. mit geringen Schwankungen zu, dann aber wieder abnahm. In tieferen Lagen ist die Schneedecke nach dem Eintritt des Tauwetters am 26. rasch verschwunden.

Die rückgängige Bewegung der Wasserstände hielt im Bodensee während des ganzen Monats an, im Rhein fand sie eine Unterbrechung infolge einer Anschwellung der Binnensflüsse zu Beginn der zweiten Monatshälfte.

Die rückgängige Bewegung der Wasserstände hielt im Bodensee während des ganzen Monats an, im Rhein fand sie eine Unterbrechung infolge einer Anschwellung der Binnensflüsse zu Beginn der zweiten Monatshälfte. Die Anschwellung trat am stärksten in der Enz und im Neckar auf, schwächer bei Main, Mügg und Kinzig, sonst war sie nur von geringer Bedeutung. Die gemittelten Monatswasserstände liegen unter den Vergleichswerten 1891—1900 bei Konstanz um 0,06 Meter, bei Waldshut um 0,01 Meter, bei Basel um 0,37 Meter, bei Breisach um 0,19 Meter, bei Rehl um 0,35 Meter, bei Mannheim um 0,18 Meter. Bei Maxau ist der gemittelte Monatswasserstand um 0,13 Meter größer als der Vergleichswert. In der oberen Kinzig wurde am 27. und 28. Treibeis beobachtet.

Nus den Nachbarländern.

Neustadt a. d. Sdt. (Rheinpfalz), 13. Dez. Der Großherzog von Baden hat zu dem anlässlich der goldenen Jubelfeier des Gesangsvereins „Concordia“ in Neustadt a. d. Sdt. an Pfingsten 1910 stattfindenden großen nationalen Gesangs-Wettstreite einen Ehrenpreis gespendet.

Kirmesfest, 13. Dez. Der Gacilienverein hat kürzlich hier ein Konzert in dessen Programm eine Komposition des in Karlsruhe wohnhaften Komponisten A. E. Gerbader Aufnahme gefunden hatte. Dr. „Kirmesfest-Zeitung“ urteilt über das Werk, indem sie schreibt: „An zweiter Stelle der Vortragsordnung folgte als vielleicht interessantestes Ereignis des Abends die unter persönlicher Leitung des Komponisten durchgeführte Erstaufführung der Ballade „Jung Dietrich“ für achtstimmigen Chor, Sopran- und Tenorsolo mit Klavierbegleitung von A. E. Gerbader (Karlsruhe). Wir hatten bereits im März des Jahres 1908 Gelegenheit in einem Konzert des Gacilienvereins der Erstaufführung eines achtstimmigen Chors mit Klavierbegleitung „Wintermärchen“, von dem vorgenannten Karlsruhe' Komponisten bezuwohnen und konnten damals der feinen Harmonisierung und interessanten Stimmführung sowohl, wie der vorzüglich gelungenen musikalischen Ausdehnung des poetischen Stimmungsgehaltes dieses Werkes unsere volle Anerkennung aussprechen. Diese Anerkennung können wir in gleichem Maße heute dem neuen Werke Gerbaders spenden. Der Balladenton ist überall auf getroffen. Der die Aufführung persönlich leitende Komponist gestaltete die Ballade sehr lebendig.“

Sport-Nachrichten.

Karlsruhe, 13. Dez. Immer mehr drückt sich in unserem Volke die Ueberzeugung Bahn, daß wir unserem seit Jahrzehnten leider stark vernachlässigten Körper wieder eine größere Aufmerksamkeit zuwenden müssen. Die sportlichen Ereignisse der letzten Jahre, insbesondere die internationalen Wettkämpfe gelegentlich der olympischen

Spiele, zeigten uns, daß unsere germanische Kraft leider nicht mehr die alte, unbesiegbare ist. Die sportlichen Leistungen der Ausländer bei den internationalen Wettkämpfen stellen die der Deutschen gegenüber in den Schatten. Woher stammt nun diese körperliche Ueberlegenheit des Auslandes? Sie ist der Erfolg jahrzehntelanger vernünftiger Leibesübungen, während Deutschland nur wenig in dieser Beziehung tat. Die Begeisterung für Sport und Körperkultur in anderen Ländern, wie England und Amerika, ist den jetzigen Generationen dort bereits angeboren. Mit Leichtfertigkeit werden in diesen Ländern ganz bedeutende Mittel in kurzer Zeit zusammengebracht, um immer wieder neue Sport- und Spielplätze zu bauen. Der Deutsche Reichsausschuß für olympische Spiele, unter dem Protektorat des deutschen Kronprinzen, hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle diesbezüglichen Ziele zu fördern. Möge er vor allen Dingen in den oberen Kreisen unseres Volkes das Verständnis finden, das ihm ein weiteres fruchtbringendes Arbeiten möglich macht. Möge in erster Linie auch Deutschlands akademische Jugend künftighin an ihrem Recht zu tragen, Sport und Körperkultur immer mehr zu ihrem Recht in unserem Lande zu verhelfen. Jeder Akademiker sollte es sich zur Pflicht machen, irgend einem akademischen Sportverein beizutreten und auf der Hochschule, wie später im Beruf dadurch vorbildlich zu wirken! Ebenso notwendig ist eine vernünftige Körperkultur, ein gesunder Sport für unsere Frauen und Kinder. Wer nicht für einen speziellen Sport zu haben ist, der treibe wenigstens eine vernünftige Körperkultur. Der Deutsche Reichsausschuß wie der Akademische Sport-Bund fordern zur Mitarbeit an ihrem idealen Werke dringend auf. Ihre Veröffentlichungen erscheinen regelmäßig in der reich illustrierten Zeitschrift „Körperkultur“, künstlerische Monatschrift für Hygiene und Sport (Berlin SW. 47). Der Chefredakteur des Blattes ist der in Sportkreisen bestbekannte Dr. med. A. Mallwitz, der mit seinen praktischen Erfahrungen als Sportsmann das wissenschaftliche Rüstzeug eines Arztes in sich vereint.

Karlsruhe 13. Dez. In Klasse B schlug gestern im letzten Vorrundenspiel Frankonia Karlsruhe den Forzheimer Fußballverein mit 6:1. Die zweite Mannschaft gewann mit 2:0 Toren. Mit erstem Sieg konnte die Frankonia mit 18 Punkten bei 11 Spielen die Führung in der B-Klasse übernehmen. Frankonia 3 spielte gegen F. C. Germania Karlsruhe 3 und siegte mit 7:2 Toren. — Der Forzheimer Fußballverein erzielte folgende Resultate: 1. Mannschaft gegen F. C. Neustadt Forzheim 1:1; 2. Mannschaft gegen F. C. Weisstadt Forzheim 2:1; 3. Mannschaft gegen F. C. Victoria Forzheim 3:3; 4. Mannschaft gegen Victoria Forzheim 4:3:1 und 5. Mannschaft gegen F. C. Frankonia, Karlsruhe 5:0.

Triberg, 14. Dez. Die Triberger Winterausstellung (Zwa) gibt jetzt ihr Programm zur Eröffnung der Zwa für 17., 18. und 19. Dezember heraus. Am Freitag, den 17. Dezember wird Professor Paulde-Karlsruhe einen Vortrag mit Lichtbildern über: „Gesundheit, Erziehung und Sport“ halten, dem die Aufführung des Feststückes „Gutta von Triberg“, Eki-Schwank in einem Aufzuge folgt. Am Samstag, den 18. Dezember, mittags 12 1/2 Uhr, findet die Eröffnung der Ausstellung in Anwesenheit des Prinzen Max statt, nachmittags Festbankett im Schwarzwaldhotel. Am Sonntag, abends 7 Uhr, schließt sich ein Vortrag des Sportredakteurs C. Z. Luther aus München, „Aus der frühesten deutschen Stilleliteratur“, an. — Die Anmeldungen für die Zwa sind so zahlreich eingelaufen, daß zu den vorgeesehenen 3 Räumlichkeiten vier weitere treten mußten. Auch die Qualität der Ausstellung darf sich voraussichtlich jeder größeren an die Seite stellen. Es sei nur darauf hingewiesen, daß Hanseische Schlitten und Geräte ausgestellt sind und ähnliches mehr. Den Clou der Ausstellung bilden wohl die Gerätschaften, welche der St. Petersburger Schiffsklub zur Ausstellung bringt. Hierunter befinden sich neben alten Modellen insbesondere auch historische Gegenstände. Ein Besuch der Ausstellung kann jetzt schon befürwortet werden. Die Triberger Hoteliers haben erfreulicherweise ihre Preise gegenüber den Sommerpreisen erheblich herabgesetzt.

Eau de Cologne advertisement featuring a woman and child, with text: 'Mama's Lieblings-Parfüm', 'Ausserordentlich anregend und belebend auf Teint und Haut...'

Private Tanz-Unterricht advertisement for Herm. Vollrath, including details for a piano and water power sale.

Advertisement for 'So wie die Palme' featuring an illustration of a palm tree and animals, with text: 'das auf der Erde wandelnde Tierreich überträgt, so überträgt das aus ihrer Frucht gewonnene Pflanzenfett Palmin alle tierische Fette...'.

Suche II. Hypothek per 1. Januar 1910. Mitteilung u. Auskunft unter N. R. 4971 an Rudolf Mosse, Karlsruhe. 18090.3.2

Pianino, aut erhalten, zu kaufen gesucht. Ausfuhrk. Off. unt. Nr. 10831a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Waldhinnenverkauf Benzimotore, Gasmotore Sauggasanlagen. Gg. Heilmann, Majsh. n. ubanaukast Durlach, Telefon Nr. 30.

Geschäftstauf! Ich suche Geschäft mit nachweislich 2000.— Mindestverdienst zu kaufen. Gest. Offerten unter Nr. 143808 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Möbel und Polsterwaren. Grosses Lager in komplett. Wohnungs-Einrichtungen, sowie Einzelmöbel u. Polsterwaren aller Art.

Damen finden Aufnahme bei Frau Müller, Badenburg, Wesse Platz 74.

Wiedale-Terrier (Polizeihunde), Mutter als solcher dreijährig, sowie einen 4 Monate alten sehr schönen Forterrier billig abzugeben. 18051, Kaiserstr. 35, S. III. 118.

Das Anwesen Friedenstraße 2, 4 und 6 in Offenbura (4 Geb. Stallung, Remisen usw., gr. Platz u. Garten) ist bei geringer Anzahlung alsbald ganz ab. geteilt, sehr billig zu verkaufen. 10482a, Auskunft erteilt Waisentat Durlach in Offenbura.

Grosses Lager: Rudolfstrasse 5. 18082* Gustav Juckeland, Durlacherstr. 1 u. 3.

Hofphotograph
Carl Ruf's Nachfolger
 Amalienstr. 26. — Telefon 2279.
Atelier für Photographie.
 Ausführung sämtlicher photographischen
 — Arbeiten in jedem Verfahren. —
 Moderne Aufmachung. — Zivile Preise.
 Aufnahmen in und ausser dem Hause.
 Weihnachtsaufträge werden baldigst erbeten.

Fango-Kuranstalt
Friedrichsbad
 Kaiserstr. 136.
 Lokale Fango-Applicationen gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias**, besonders wirksam zur Resorption alter Exsudate, namentlich bei **chronischen Frauenkrankheiten**.
 Behandlung auf ärztliche Anordnung. 17344.2.2

Das schönste
Weihnachts-Geschenk
 ist und bleibt die

Offenbacher Lederwarenfabrik
J. G. Hölle, Kaiserstrasse 122,
 empfiehlt ihre eigenen Fabrikate
Reise-Taschen u. Koffer aller Art, mit und ohne Necessaireinrichtung,
Hand- und Reisekoffer, Hand- und Reise-Taschen, Flügel- u. Trapez-Taschen, Gesangbuch-Taschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Reise-Necessaires, Schreibmappen, Aktenmappen
 sowie sämtliche anderen 18060.4.2
 — **Portefeuille - Waren.** —
 Schulranzen für Knaben u. Mädchen in reicher Auswahl.



Zu Weihnachten
 empfehle
Nähmaschinen
 Junter & Ruh
 in einfacher und feinsten Ausstattung.
Fahrräder
 „Wanderer“ — „Opel“
 neueste Modelle. Freilaufnaben. Glocken. Laternen. Luftpumpen. Samaschen und alle Zubehörteile zu billigsten Preisen. 17798.3.2
Peter Eberhardt, Amalienstr. 18.

Sprechmaschine.
Konkurrenzlos
 sind meine Preise.
 Kaufen Sie daher am Blake. Volle Garantie! Teilzahlung!
250 Sprechmaschinen, Ca. 10000 Platten u. Walzen zur Auswahl am Lager.
Trichterlose Sprechapparate in großer Auswahl eingetroffen.
Karlsruher Aufnahmen:
 Grenadier-Kapelle, Bauern-Kapelle, Männer-Gesangverein, Lieberfranz, Silber-Quartett, Badenia-Müller sind ebenfalls eingetroffen.
Johannes Schlaile, größtes Spezialgeschäft i. ganz Baden Douglasstraße 24. Telefon 2283.



COR
VERMOUTH
ASTI SPUMANTE
TORINO CASA FONDATA NEL 1835

Strassburger Schirmfabrik
 mit eigener Stockfabrik 17851
V. Heupel Hof-lieferant
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 201.
 Beste und billigste Bezugsquelle.
 Nur erstklassige Fabrikate. Riesige Auswahl
Regenschirme
 Kinderschirme und Spazierstöcke.
 Meiner verehrlichen Kundschaft zur Anzeige, dass ich auf **Weihnachten** einen Posten
Sonnenschirme
 mit **bedeutendem Rabatt** abgebe.
 Detail □ Engros □ Export
 Tägliche Produktion über 1000 Stück.
 Reparaturen. Ueberziehen.

Wiener Möbe
 von **Gehr. Thonet.**
Schaukelstühle
 in grösster Auswahl.
Zimmerclosetts,
 geruchlos.
Bidets in verschiedenen Ausführungen.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt bei 18017
Otto Büttner,
 Kaiserstr. Ecke Douglas-Str. 158.
 Grössere Posten bessere



Schöne und gesunde Zähne
 durch den Gebrauch der
Zahnmittel
 (Elixir, Pulver u. Pasta) der RR. PP.
BENEDICTINER
 in Soulac
 Die hervorragendsten Zahnmittel
 — mit höchster antiseptischer Wirkung —
 Welt-Ausstellung 1900 PARIS 1900
 Pasta
 Welt-Ausstellung 1900 PARIS 1900
A. SEGUIN, BORDEAUX
 JURY-MITGLIED HORS CONCOURS
 General-Disponent für Deutschland:
A. Lefort, Berlin, Kronenstr. 61/63. Tel. I. 1434.
 9310a.6.6



Zünd- und Nachtlampe 10 M.
 60 000 Zündungen — 1000 Schachteln
 (Eichhölzer-Expansions)
 Ohne Konkurrenz! Keine Nachzündung!
Zeitgemäßes Weihnachtsgeschenk!
 Darf in keinem Haushalt fehlen, das:
Sparlam! Sauber! Bequem!
 Per Nachnahme od. geg. Ueberweisung des Betrages. — Reparaturen von Apparaten der Schwachstromtechnik, insbesondere der **Kanngesetzlehre**. 10816a.7.3
Bruno Haase,
 Heimmedien, Werkstätten für Neuheiten, Köln-Ehrenfeld, Venloerstr. 389. Vertikalfont 9 - 5881.
 Wiederverkäufer hohen Rabatt.



Schlafdecken
 sind enorm billig abzugeben.
Kaiserstr. 93, 1 Treppe hoch.
 25.000 Mark.
 II. Hypothek, 80% der Schätzung auf prima Geschäftshaus, bester Lage der Altstadt von pünktlichem Zinszahler gesucht. 3.3
 Offerten unt. Nr. 343836 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.
500 Mark
 zu leihen gesucht. Rückzahlbar am 15. Januar 1910.
 Gefl. Offerten unter 343900 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.5

König's Korn-Kaffee
 Vollkommenster Kaffee-Ersatz.
 Nur in Original-Paket.
 Überall zu haben!



Die unter der Gemeindebürgerschaft stehende 9121a.14.10
Spar- u. Waisenkasse
Hemsnach a. d. B.
 nimmt täglich vorantags Einlagen an und verzinst selbige zu 4 1/4 %
 Der Verwaltungsrat.
Darlehen in jeder Höhe
 distret., reell. u. schnelle Erledigung. Ratensrückzahlung. ausfallig. Provision vom Darlehen durch **Geschäftsstelle d. Volksbank, Karlsruhe, Sophienstr. 152, part.**
 Sprechst. 9—1 u. 3—7 Uhr, schriftlich Rudolfsstr. 843863.12.4

Darmstädter Möbel,
 die eben bei feineren Ausstattung, fast durchgängig gekauft werden, erhält. 6407 a
 Sie direkt v. der Fabrik von **Ludwig Stritzinger,**
 Möbelfabrik, Darmstadt, Heinrichstr. 67. 150 Zimmereinrichtungen 10jähr. Garantie. Fer ruf 1441. Katalog gratis. Keln Kaufzwang



Teilhaber.
 Kaufmann sucht Teilhaberschaft in nachweislich gutarbeitender Industrie. Geschäft. Oberen und 343809 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Gelegenheitsgedichte! Aufträge erb. Dichter bei Bedarf. 100a.6.6
„Arion“, Hauptprofil, Baden-Baden.
Garlister
 mit 3 Auenreinen zu verkaufen 343799 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Schöne Bücher unter dem Weihnachtsbaume.
 Für Kinder im Alter von 5—10 Jahren.
Der kleine Stapelmatz
 Lehrreiche Geschichten mit bunten Bildern. Preis eleg. kart. Mk. 3.—
Der Hemdenmatz
 Drollige Geschichten mit bunten Bildern. Preis eleg. kart. Mk. 3.—
 Nur für Erwachsene! Kein Kinderbuch!
Der Klapperstorch 10773a.3.2
 Gewollte und ungewollte Kinder. Ein lustiges und originelles Versbuch von Hans Hyan mit Illustr. von Paul Haase. Preis eleg. kart. Mk. 2.50.
Mutterschaft-Herrenmoral, ein Roman von Olga Waldow. Preis eleg. geb. Mk. 3.75, br. Mk. 3.—
 Verlag von Franz Ohme, Leipzig.

Geld-Darlehen. 4—5% eb. ohne Bürg., a. jed. a. Wechs., Schuldb., Wertpapiere, a. Ratensrückzahlung. Central-Büro Berlin N. 24. Rudolfsstr. 10811a6.2
Heirat.
 Fräul., kath., 30 Jahre alt, tüchtig im Haushalt, mit Vermögen, schöner Aussteuer, wünscht mit besserem Herrn von solider Charakter bekannt zu werden, zwecks späterer Heirat. Verschämigenheit, Ehrenfache. Gefl. Offerten unter Nr. 343864 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2
Junger Geschäftsmann,
 kath., 27 Jahre alt, von angenehmen Aussehen der schon seit 3 Jahren ein eigenes Geschäft betreibt, wünscht sich mit einfachem bürgerl. Fräulein mit etwas Vermögen zu verheiraten. Offerten, womöglich mit Bild unt. Nr. 10750a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3
 Vermittlung aussergeschlossen.



Sehr beliebte Weihnachts-Geschenke!

Seidenstoffe

für Kleider und Blusen.

Grosse Gelegenheitskäufe:

Kleiderstoffe

Serie I Serie II Serie III

das Kleid 9.— das Kleid 10.50 das Kleid 12.—

Blusen-Sammete bedeutend ermässigt.

C. Berner

Kaiserstrasse 122, Ecke Kaiser- und Waldstrasse

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Visit- u. Neujahrskarten werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Stadt Vierordtbad

Kohlensäurebäder und elegante 12862

Wannenbäder.

I., II. und III. Klasse.

Für Damen und Herren geöffnet: Werktags vormittags 8 bis 1 Uhr, nachmittags 1/3 bis 8 Uhr und Sonntags vormittags 8 bis 12 Uhr.

Fr. M. Ch. Günther Wwe. empfiehlt sich für Massagen, elektr. Vibration, Schönheitspflege, Manicure, Pedicure.

Empfehle meinen separaten Damen-Salon für Frisuren u. Kosmetiken. Hochzeits-Frisuren nach Wunsch.



Halbkörner, gut. Süßenerfütter, zu Mt. 7.50 per 3tr. bei Karl Baumann, Karlsruhe, Stadtmeystr. 20.



Mein „Medicinisches Leberthran“ ist fast ohne Geschmack u. wird deshalb von den Kindern gerne genommen. In Fl. 70 u. 1.30.

Malz-Honig-Bonbons lösen. Bei Husten u. Heiserkeit das Beste, pr. Paket 30 Pfg.

DROGERIE TH. WALZ Kurvenstr. 17 * Teleph. 189



HOFJUWELIER

Ludwig Bertsch

KARLSRUHE

Kaiserstrasse 165 — Telephon 1478.

Feine Juwelen

17514 Gediegene Gold- und Silberwaren Eigene Werkstätte.

Auszeichnungen: Chicago 1893 :: Strassburg 1895 :: Paris 1900

Reichhaltiges Lager in silbern. Herren- u. Damenuhrketten, Taschenspiegeln, Notizblocks, Gelbbörsen, Taschen, Taschenkettchen, Taschenmessern, Crayons, Broschen, Hutnadeln etc.

200 Pflanzler-Cigarren umsonst!

Kaufte vor d. Steuererhöhung n. Gelegenheitspartien u. verbrauchte, ohne Aufschlag, 200 Pflanzler-Cigarren f. 12.90 Mt. ob. 200 hoch 10 Pflanzler-Cig. f. 14.90 Mt. Wer bis a. 24. Dez. bestellt, erhält 200 Pflanzler-Cig. gratis, als Weihnachtsgeschenk.

Einmaliges Angebot!

Spielwaren, eine Musterkollektion, darunter 1000 Puppen, verkauft spottbillig 344084 Mellinger-Goldfarb, Kriegsstrasse 12. Was Sie wollen ist da!

Verlosungs-Liste der Badischen Presse.

Table containing lottery results for various categories including Baden-Anleihe, Prämien-Anteilscheine, Oesterreichische Allgem., Deutsche Hypothekbank, and Hohenzollernsche Rentenbr.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

Für Die letzten 10 Tage

vor dem Feste, von Mittwoch den 15. ab, habe ich in allen Abteilungen bedeutende Preisermässigung eintreten lassen und biete somit eine besonders günstige Einkaufsgelegenheit.

Ein Posten
Herren-Anzüge
Herren-Paletots

mit **15** Prozent

Sacco-Anzüge
Sport-Anzüge

für Jünglinge mit **15** Prozent

Ein Posten
Herren-Anzüge
Herren-Paletots

mit **20** Prozent

Jünglings-Paletots
Knaben-Paletots

mit **15** Prozent

Schlafröcke
Haus-Smokings

mit **15** Prozent

Jünglings-Pelerinen
Knaben-Pelerinen

mit **10** Prozent

Loden-Pelerinen
Loden-Mäntel
Loden-Joppen

mit **10** Prozent

Kieler Pyjacks
Kieler Anzüge
Kieler Pelerinen

mit **10** Prozent

zu Mk. **28.50**

ein Gelegenheitsposten
Herren-Paletots
aus dunkel gemusterten Kammgarn- und Cheviotstoffen, Ia. Qualitäten, solide, dauerhafte Ausführung.

Die Preisermässigungen können in bar abgerechnet, oder in Rabattmarken abgegeben werden.

mit **30** Prozent

sämtliche
Knaben-Kittel-Anzüge
aus Sammet, blau Cheviot und farbigen Stoffen, mit und ohne Ueberkragen.

N. Breitbarth

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

Frauenbildung—Frauenstudium.

Mittwoch den 15. Dez., abends 7/9 Uhr, im Gartenaal des Hotel Tannhäuser:

Vortrag

von Frau Dr. Altmann-Gotheimer-Mannheim, „Die Frau in der beruflichen Interessenvertretung“.

Gäste willkommen.

Der Vorstand.

Adresskarten, eins und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.



Augenläser mit zwei verschiedenen Wirkungen, zum Nah- und Fernsehen, zur Augenschonung.

Brillen etc. zu 1, 2, 3, 4 Mk. u. s. w.

Operngläser, Feldstecher, Barometer, Thermometer, Reisszeuge, sowie alle opt. Artikel.

Reparaturen auch an nicht bei mir gekauften Gegenständen werden sofort ausgeführt.

A. Bauer, Optiker, Kaiserstr. 124b

im Hause des Herrn Hofl. Perrin.
(Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.)

Max Bondy, Karlsruhe, Kaiserstrasse 46

zwischen Adler- und Kronenstrasse.

Grosse Ausstellung in

Weihnachts- u. Geschenkartikeln. Umfangreiche Spielwaren-Ausstellung.

Mittwoch bis Samstag:

Bei Einkauf von Mk. 2.— an ein prachtvoller **Kalender gratis.**

Bei Einkauf von Mk. 5.— an ein **Wandschoner** oder fein gebundenes **Märchenbuch gratis.**

Vereine erhalten Extra-Rabatt.

Dralle's VEILCHEN Illusion



Das Veilchenparfüm in höchster Vollendung. Überall zu haben! Georg Dralle, Hamburg.

Auf sämtliche

Herrenkleiderstoffe

Herrenkleiderstoffpreise

gelte von heute bis 31.12. 1909

10% Rabatt.

Arthur Baer

Karlsruhe

Kaiserstr. 93
1 Treppe hoch. Telephone 2665.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft
Erbprinzenstr. 21,
2. Stad. 13572

Privat-Personen

aus allen Kreisen, welche in ihren Verwandten- und Bekannten- sowie Kollegenkreisen unser heute bereits in tausenden und aber tausenden Familien bereits glänzend eingeführtes Fabrikat (ein in jeder Familie täglich gebrauchtes fast unentbehrliches Nahrungsmittel) empfehlen wollen, an allen Orten gesucht. Für jede Bestellung laufende Provision, ohne daß irgend Jemand von Ihrer Bemühung etwas bemerkt. Sie können auf diese Weise unsanftig ein hohes tägliches Einkommen haben, indem Sie uns nur die Adressen aufgeben, an die wir Prospekt und Gratis-Muster senden sollen, eine Nachbestellung Ihres Bekannten ist ohne Zweifel sicher. Geben Sie uns Ihre Adresse auf, Sie bekommen sofort vollständig gratis und franco Muster sowie alles Weitere zugesandt. Verschwiegenheit Ehrensache! Auf Wunsch Alleinverkauf! Anfragen mit der Aufschrift „Nahrungsmittel“ werden zu jeder Zeit entgegen genommen u. R. Mosse, Leipzig

Gaslüfter-Ausverkauf!

Wegen Aufgabe dieses Artikels **30% Rabatt.**

Verfüme niemand die günstige Gelegenheit und überzeuge sich jedermann. **Ausverkauf Freitag** reell. 17998.5.2

Leon Kahn, Kreuzstr. 3.

Pianino

aus erster deutscher Hofpianofabrik, so gut wie neu ist sehr preiswert zu verkaufen. Nur für Liebhaber eines besseren Instrumentes, seltener Gelegenheitskauf. 10 Jahre Garantie. 17627

Anzusehen bei **Fritz Müller,** Karlsruhe, Kaiserstr. 221.

Eine geb., in Druck-Sonett-Prellre auterhaltene ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 244098 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.1

Unterj. Schanckelherd zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 244128 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1